



I. An den
Bezirksausschuss des 1. Stadtbezirks
Altstadt-Lehel
z. Hd. Frau Andrea Stadler-Bachmaier
über
Direktorium HA II/BA
BA-Geschäftsstelle Mitte

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
27.07.2021

Verantwortungsvoller Umgang mit E-Scootern

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02646 des Bezirksausschusses des
1. Stadtbezirkes Altstadt-Lehel vom 29.06.2021

Sehr geehrte Frau Stadler-Bachmaier,

wir nehmen Bezug auf Ihren im Betreff genannten Antrag und dürfen Sie heute wie folgt informieren:

E-Tretroller (umgangssprachlich oft auch „E-Scooter“ genannt) sind seit Sommer 2019 eines der meist diskutierten Mobilitätsthemen und sorgen einerseits für Begeisterung, andererseits aber auch für das eine oder andere Ärgernis. Die Landeshauptstadt München nimmt diesbezüglich eine objektive Haltung ein und gibt neuen Mobilitätsformen wie den E-Tretrollern im Rahmen der Shared-Mobility-Strategie eine Entwicklungschance. Dies ist nicht zuletzt aufgrund der enormen Herausforderungen im Verkehrsbereich in München notwendig.

Die Freiwillige Selbstverpflichtungserklärung für Anbieter von Leihsystemen für E-Tretroller in der Landeshauptstadt München wird derzeit – nach den in den letzten beiden Jahren gewonnenen Erkenntnissen – überarbeitet. In dem Zusammenhang kam es jedoch zu Verzögerungen, die der Gründung des (neuen) Mobilitätsreferates zum 01.01.2021, einer Vielzahl von vordringlicheren Aufgaben und den leider nur begrenzt zur Verfügung stehenden personellen Kapazitäten und zeitlichen Ressourcen innerhalb des Referates geschuldet sind. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis.

Die in Punkt I. Ihres Antrags konkret genannten Anregungen und Vorschläge werden wir im weiteren Prozess der Weiterentwicklung der Freiwilligen Selbstverpflichtungserklärung selbstverständlich entsprechend werten und berücksichtigen.

Die Freiwillige Selbstverpflichtungserklärung wurde im Übrigen von allen in München aktiven Anbietern von Sharing-E-Tretrollern unterzeichnet.

Das Mobilitätsreferat ist gerne bereit, an einem – wie von Ihnen angeregt – Runden Tisch mit Vertreter*innen der in München aktiven E-Tretroller-Anbieter und der MVG teilzunehmen und in diesem Rahmen alle Ihre Fragen zu beantworten und Anregungen und Vorschläge rund um das Thema „E-Tretroller“ aufzunehmen und im Nachgang zu prüfen.

Hierfür warten wir auf Ihre Terminvorschläge und bitten um Berücksichtigung eines zeitlichen Vorlaufs von mindestens 14 Tagen. Gerne stehen wir auch für die Teilnahme an einer Sitzung Ihres Gremiums bzw. einer Unterausschusssitzung und/oder der Vermittlung von Kontakten zu den Anbietern zur Verfügung.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist hiermit satzungsgemäß erledigt.

Einen Abdruck dieses Schreiben leiten wir allen Münchner Bezirksausschüssen zur Information zu. Sofern von mehreren Bezirksausschüssen gegenüber dem Mobilitätsreferat Interesse an einem „Runden Tisch“ zum Thema E-Tretroller signalisiert wird, bieten wir gerne an, im Rahmen einer (stadtbezirksübergreifenden) Informationsveranstaltung auf alle Fragen und Anregungen einzugehen.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.

an das Direktorium, HA II/BA, BA-Geschäftsstelle Mitte (per E-Mail)

mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

an die Bezirksausschüsse 2 – 25

über Direktorium, HA II/BA, BA-Geschäftsstellen Mitte, Ost, Süd, West und Nord (jeweils per E-Mail)

mit der Bitte um Kenntnisnahme und Weitergabe an alle Bezirksausschüsse

